

## Übersicht Sonderrezepte

Bei der Belieferung von Sonderrezepten sind bestimmte Vorgaben zu beachten, damit es nicht im Nachgang zu einer Retaxation kommt.  
Nachfolgend eine Übersicht für typische Sonderrezepte.

Rezeptart	Entlassrezept	T-Rezept	Isotretinoinrezept für Frauen im gebärfähigen Alter (Acitretinrezept analog)	§-27a-Rezept („künstliche Befruchtung“)	BG-Rezept
<b>Rechtliche Grundlage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rahmenvertrag zum Entlassmanagement</li> <li>Arzneimittel-Richtlinie des G-BA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>AMVV</li> <li>ApBetrO</li> </ul>	Leitfaden des BfArM für Ärzte und Apotheker zur Verordnung und Abgabe von Isotretinoin	<ul style="list-style-type: none"> <li>§ 27a SGB V</li> <li>Zusatzvereinbarungen in regionalen Lieferverträgen</li> </ul>	Arzneiversorgungsvertrag zwischen DGUV, SVLFG, LBG und DAV
<b>Rezeptformular</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Muster-16-Rezept</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zweiteiliges T-Rezept</li> <li>Teil I: Abrechnung mit der GKV</li> <li>Teil II: Wöchentlicher Versand ans BfArM</li> </ul>	Muster-16-Rezept	<ul style="list-style-type: none"> <li>Muster-16-Rezept</li> </ul>	Muster-16-Rezept
<b>Gültigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>3 Werktage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>6 Tage nach Ausstellungsdatum</li> </ul>	6 Tage nach Ausstellungsdatum	<ul style="list-style-type: none"> <li>Belieferung innerhalb von einem Monat ab Ausstellungsdatum (Achtung Ersatzkassen: Unterscheidung Vorlage- und Abgabedatum)</li> </ul>	Vorlage innerhalb von 28 Tagen
<b>Besondere erforderliche Angaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>BSNR beginnt mit "75"</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bestätigung der Sicherheitsmaßnahmen/Informationspflicht durch den Arzt (2 Kreuze)</li> <li>Hinweis In-Label/Off-Label (ein Kreuz)</li> <li>Apothekendeckungsbeitrag: Sonder-PZN 06460688 für T-Rezept-Gebühr</li> </ul>	–	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hinweis „§ 27a“ o. ä.</li> <li>Apothekendeckungsbeitrag: Sonder-PZN 09999643 für Verordnung im Rahmen einer künstlichen Befruchtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kennzeichnung des Feldes „Arbeitsunfall“ und Angabe des Unfalltags</li> <li>Kostenträger Berufsgenossenschaft</li> <li>IK entfällt</li> </ul>
<b>Weitere Besonderheiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verordnung einer Packung mit dem kleinsten N-Kennzeichen gem. PackungsV oder kleinerer Packung</li> <li>Andere Produkte für Versorgung nach § 31 SGB V: Verordnung für Zeitraum von bis zu 7 Tagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausschließlich Verordnung von max. einem AM mit den Wirkstoffen Lenalidomid, Pomalidomid oder Thalidomid</li> <li>Höchstmengen: Bedarf für maximal 4 Wochen (Frauen im gebärfähigen Alter), sonst für maximal 12 Wochen</li> <li>Dokumentation nach ApBetrO</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorgaben gelten für Rezepte für Frauen im gebärfähigen Alter</li> <li>Höchstmengen: maximal Bedarf für 30 Tage</li> <li>Hinweis auf Schwangerschaftsverhütungsprogramm empfehlenswert; Hinweis auf fruchtschädigende Wirkung des AM auch bei Verordnungen für Männer/Frauen nicht im gebärfähigen Alter empfehlenswert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abrechnung von 50 % der Arzneimittelkosten</li> <li>Bei fehlendem Hinweis ggf. Prüfpflicht beachten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Zuzahlung für den Patienten</li> <li>Mehrkosten fällig zulasten des Patienten; Ausnahme: entsprechender Arztvermerk (oder Aut-idem-Kreuz)</li> <li>Auch OTC-Arzneimittel möglich</li> </ul>